

JAHRESRÜCKBLICK



ASSOCIACAO DO DESENVOLVIMENTO INTEGRAL
E DA JUSTIÇA SOCIAL

2017



INHALT

ÜBER DESENVOLVIMENTO INTEGRAL E JUSTIÇA SOCIAL

WER WIR SIND

UNSERE WERTE

BERICHT VON NADIA R. BARBAZZA

UNSERE PROJEKTE

WO WIR ARBEITEN

SCHWERPUNKTPROJEKT

ÜBERSICHT VON UNSEREN PROJEKTEN

STRATEGIEN 2017

PERSÖNLICHER ANHANG

LOKALE UND GLOBALE HERAUSFORDERUNGEN

UNSERE FAMILIE

EINE NEUE UND BERECHTIGTE NGO STEHT AUF IHREN EIGENEN BEINEN

Wir freuen uns sehr über den langersehnten Startup unserer Nicht Staatlichen Organisation, nach langem hin und her steht sie auf den Beinen, ist auf den wichtigen Ämtern registriert und ist langsam aber sicher am funktionieren. Da wir nun schon seit 2 Jahren ohne eine Organisation arbeiteten, ist es nun umso wichtiger für uns euch ein bisschen besser vorzustellen wie wir weiterhin arbeiten. Übersetzt bedeutet der Name „Integrale Entwicklungshilfe und soziale Gerechtigkeit“ (der Name muss hier in Brasilien genau ausdrücken wo und wie die NGO arbeitet), und bald werden wir euch auch ein Logo und ein „Kürzel“ des Namen vorstellen.

Pedro und ich, zusammen mit Geraldo haben offiziell die Organisation gegründet, und nun sind wir dabei ein Team zusammenzustellen dass tatkräftig und wirkungsvoll zusammen arbeiten kann.

UNSERE WERTE

Wir sind Christen aus unterschiedlichen Konfessionen und haben christliche Wurzeln und Werte

- Wir setzen uns für den Einzelnen ein - Jeder ist wichtig, unabhängig von ethnischer Herkunft, Religion, Nationalität
- Innovativ - Wissen, um Lösungen zu generieren und zu verändern
- Information - Entscheidungsfindung basiert sich auf Interpretationen von Daten aus Mikro- und Makroszenarien
- Relevant - Anwendung von Fähigkeiten und Ressourcen in relevanten Initiativen
- Pragmatisch - Effektive Lösungen mit Langzeitwirkung
- Ergebnis - Unsere Kultur basiert auf der Erreichung vorbestimmter Ziele
- Global - Wir möchten in einer globalisierten Welt wegweisend wirken



MEINE LIEBEN FREUNDE

Vor ein paar Wochen kam P. zur Welt, ein kleiner aber kämpferischer Junge, der die Welt etwas zu früh erblickte. Sein Vater ist gerade 17 Jahre alt, unsicher und völlig überfordert um für sich und seine junge Familie zu sorgen. Die Mutter, auch eine sehr junge Frau, ging schon durch ihre dritte Schwangerschaft, hatte aber schon zwei Fehlgeburten. Es war wie ein Wunder, den kleinen P. in den Armen zu halten, und nun mit anzusehen, wie er stetig an Gewicht zunimmt, regelmässige Besuche bei der Gesundheitsstation stattfinden. Wie sein Vater kleine aber sichere Schritte macht um seine Familie so gut wie Möglich zu ernähren und zu unterstützen. Wie er, trotz all seinen negativen Erfahrungen und der männerdominierenden Umgebung, viel Zeit mit seinem Sohn verbringt, sich um ihn kümmert. Es war keine einfache und auch eine ungewollte Schwangerschaft. Eine unterernährte viel zu junge Mutter, mit viel zu vielen Herausforderung, mit sich selber und ihrer Familie. Immer wieder erfuhr sie Gewalt, ernährte sich kaum, litt unter starker Anämie.

P. kam gesund zur Welt, entwickelt sich und gedeiht. Deswegen arbeiten wir hart, damit gerade eine Mutter wie F., die in extremer Armut lebt, Anschluss an Gesundheit und Informationen hat. Die Gesundheit des Kindes ist abhängig von dem Gesundheitszustand seiner Mutter, da gibt es keine Umwege. Darum ist es uns so wichtig, diesen jungen Frauen beizustehen, sie zu unterstützen. Es ist wichtig, unerwünschte Schwangerschaften mit angebrachter und ethischer Familienplanung zu verhindern. Dafür standen wir 2017 ein. Jede Mutter, jedes Kind ist würdig und es ist das einzig Richtige für diese Familien da zu sein, Dafür setzten wir uns ein.

Die frühkindliche Betreuung und die kindzentrierte Entwicklungshilfe liegt im Herzen unserer Arbeit. Von den 17 Zielen die von der UN im Jahr 2015 als die Ziele für nachhaltige Entwicklung ([englisch](#) Sustainable Development

Goals (SDGs) ausgearbeitet wurden, arbeiten wir heute direkt an vier.

1. Armut beenden
2. Ernährung sichern – den Hunger beenden
3. Gesundes Leben für alle
4. Gerechte Bildung für alle
5. Gleichstellung der Geschlechter – Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen



Wir sind eine kleine Organisation, können noch keine grossen Zahlen vorweisen, sind aber ganz sicher auf dem richtigen Weg vielen Familien durch strategische Projekte, an verschiedenen Orten Anschluss an eine gerechtere Welt zu erschaffen.

Euch gebührt unser grosser Dank für euer Vertrauen in unsere Arbeit, euer Geben und euer Mittragen. Wir wünschen uns sehr, dass ihr mit unserer Arbeit verbunden seit, und dass wir Seite an Seite an diesen Zielen zusammen arbeiten.

**WENN DU DEM HUNGRIGEN DEIN
BROT DARREICHST UND DIE
VERSCHMACHTENDE SEELE
SÄTTIGST; ALSDANN WIRD DEIN
LICHT IN DER FINSTERNIS
AUFGEHEN, UND DEIN DUNKEL
WIRD SEIN WIE DER MITTAG!
JESAIA 58,10**



TA LIMPO

Im Ta Limpo Projekt hatten wir die Möglichkeit, das Projekt wie geplant umzusetzen, haben aber aufgrund der starken Stigmatisierung gegenüber den Mitarbeitern, denjenigen die mit Müll arbeiten, nicht die erwartete Auswirkung auf die Anzahl der beteiligten Familien. Wir waren in der Lage, die Umweltbildung, die sich auf feste Abfälle konzentriert, in verschiedenen Bereichen der Gemeinschaft in Borel wie auch in Schulen zu fördern. In Rio de Janeiro ist das Thema Umwelt und Recycling immer noch ein ungehörtes Thema, und gerade in Armenvierteln funktioniert die Abfallentsorgung Unregelmässig und nicht effektiv.

Wir konnten in strategischen Projekten und Programmen in Borel mit Jugendlichen über Abfallentsorgung, Werte und Wahrnehmung sprechen, Workshops halten.

9 Familien mit weniger als 1/2-Mindestgehalt, konnten wir als „Umweltagenten“ trainieren, die auf feste Abfallstoffe spezialisiert sind.

Wir haben 2 Recyclingstationen platziert, für feste Abfälle an strategischen Punkten in Borel, damit fördern wir die Sammlung fester Abfälle, die das finanzielle Einkommen von Umweltagenten



DESENVOLVIMENTO INTEGRAL E JUSTIÇA SOCIAL



Das Projekt braucht sehr wenig Intervention von unserer Seite, entwickelt sich immer mehr zu einem sozialen Unternehmen, was überaus erfreulich ist. Wir haben immer wieder Probleme mit der physischen Struktur, es ist nicht einfach in dieser Grossstadt genügend Platz für die Abfallentsorgung zu unterhalten, auch finanziell.

Wir hatten einen direkten Einfluss auf 50 Begünstigte, diese Familien konnten aus der extremen Armut ausbrechen, fanden wieder Zugang zu bezahlter Arbeit. Von unserem Projekt, nach unserer Schulung konnten viele auch an grössere Firmen und Unternehmen weitervermittelt werden, was natürlich umso erfreulicher ist.

Die Unsicherheit, die Gewalt der Drogenbanden und die ständigen Konflikte zwischen Polizei und Drogenbanden in Borel erschwert tagtäglich die Umsetzung des Projektes. Es ist schade mit anzusehen wie durch diesen Konflikt wieder Schiessereien stattfinden, Kinder und Jugendliche zu Opfer werden und keine Aussicht auf Besserung zu sehen ist.

Sancler ist sicher das Herz dieser Arbeit, und ich bewundere seinen Arbeitseinsatz, sein Unternehmergeist. Er arbeitet ganztags im Projekt und ist für die den Tagesablauf und die Routine der Mitarbeiter verantwortlich. Es ist auch sehr befriedigend zu sehen, wie diese Familien sich positiv verändern, wie sie Anschluss an Kirchgemeinden suchen, sich besser um ihre Familien kümmern und wirklich einen neuen Lebensweg einschlagen.



DESENVOLVIMENTO INTEGRAL E JUSTIÇA SOCIAL



DESENVOLVIMENTO INTEGRAL E JUSTIÇA SOCIAL



STRATEGIEN IN 2017

KOMPETENZEN

Weiterbildung/Training
Abfall-Recycling
Arbeitsvermittlung

UNSER TEAM

Pedro Rocha Junior
Sinclair – Koordinator
Gabriela Ramos – Accounting
Verschiedene Mitarbeiter und Trainees

WEITERBILDUNG/TRAINING

Förderung der Umweltbildung mit Fokus auf feste Abfälle wurden in verschiedenen Programmen/Schulen durchgeführt

ABFALL-RECYCLING UND ARBEITSVERMITTLUNG

In 9 Familien mit weniger als 1/2 Mindestlohn wurde investiert, wurde für die Arbeit zur Abfallentsorgung ausgebildet und arbeiten heute in verschiedenen Unternehmen.

2 Recyclingstellen an strategischen Punkten in Borel wurden erstellt

**DANN WIRST DU RUFEN, SO WIRD DIR DER HERR
ANTWORTEN; WENN DU WIRST SCHREIEN, WIRD ER SAGEN:
SIEHE, HIER BIN ICH. SO DU NIEMAND BEI DIR BESCHWEREN
WIRST NOCH MIT DEM FINGERN ZEIGEN NOCH ÜBEL REDEN
JESAIA 58,9**



VEJO UM JARDIM

Das Projekt, Vejo um Jardim, basiert auf den vier Grundpfeilern der Kinderrechte und wird, mit der Einbindung der lokalen Gemeinschaft, zu einem strategischen Punkt wo Kinder lernen können ihr volles Potenzial zu entfalten. Durch Maßnahmen in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Wirtschaft, basiert auf realen Bedürfnissen, damit diese Kinder in Harmonie und Würde in ihrer Familie, ihrer Gemeinschaft und ihrem Land heranwachsen können, indem ihre Rechte und ihre Stimme respektiert werden und dadurch Gerechtigkeit und Veränderung in ihrem direkten Umfeld stattfinden kann. Sicherzustellen dass die vier Grundrechte der Kinderrechte umgesetzt werden:

- Recht auf Überleben (Zugang zu medizinischer Grundversorgung)
- Recht auf Entwicklung (Zugang zu formaler und nicht-formaler Bildung)
- Recht auf Schutz (Recht auf Schutz vor Ausbeutung, Gewalt, Zugang zu Dokumentation)
- Recht auf Freiheit (Recht sich auszudrücken , ihre Geschichte zu verstehen)



DESENVOLVIMENTO INTEGRAL E JUSTIÇA SOCIAL



DESENVOLVIMENTO INTEGRAL E JUSTIÇA SOCIAL



FABRICA DE CORAÇÃO

Gerade in Jardim Gramacho, wo Menschen keinen Anschluss mehr an eine formelle Arbeit mehr finden, findet dieses Projekt immer mehr Anlauf. Es ist ein selbsttragendes Projekt, junge Bewohner finden hier eine Arbeit/Ausbildung und können somit ihre Familien ernähren und unterhalten.

Aus recyceltem Material stellen wir verschieden Produkte her die dann zum Verkauf vorbereitet werden, und mit diesem Gewinn zahlen wir dann die Löhne.



DESENVOLVIMENTO INTEGRAL E JUSTIÇA SOCIAL



DAS IST ABER EIN FASTEN, DAS ICH ERWÄHLE: LAß LOS, WELCHE DU MIT UNRECHT GEBUNDEN HAST; LAß LEDIG, WELCHE DU BESCHWERST; GIB FREI, WELCHE DU DRÄNGST; REIß WEG ALLERLEI LAST JESAIA 58.7

ihm nicht gut und er bat um Hilfe. Er hatte anscheinend sehr hohes Fieber und fühlte sich sehr schwach. Ich wusste sofort dass es dringend war, N. ist extrem introvertiert, unsicher und scheu. Selbst während einem oberflächigen Gespräch ist es für ihn eine enorme Herausforderung Augenkontakt zu haben. Ich packte wichtige Medikamente und ein paar Nahrungsmittel ein und fuhr nach Jardim Gramacho. N. wohnt in einem heruntergekommenen Haus zusammen mit seinem Vater, seinen Halbschwestern und einer Stiefmutter. Es sind immer wieder wichtige Chancen wenn wir die Möglichkeit haben die Familie und das Zuhause der Jugendlichen kennenzulernen, manchmal scheint es, dass hinter jeder Tür sich eine neue unbekannte Welt eröffnet. Dieses Mal war es erschreckend mit an zu sehen, in welchen Umständen

Der 17 jährige N. rief mich vor ein paar Wochen an, er arbeitet im Projekt mit. Es ging

N. heranwuchs und was für ihn ein Zuhause ist. Er hatte enorm hohes Fieber, konnte sich seit 2 Tagen nicht mehr auf den Beinen halten, ernährte sich nicht. Als ich ihm auf die Beine helfen wollte damit er auf die Toilette konnte, hatte N. einen Schwächeanfall. Seine Stiefmutter und Schwestern saßen nebenan auf dem Sofa, und sie fanden es nicht für nötig N. irgendwie zu helfen. N. erhielt keine Hilfe, kein Essen, gar nichts, während er krank war. Er wurde im Haus geduldet, aber nicht akzeptiert. In solchen Momenten fragen wir uns, wie jemand so leben kann, gesund bleibt, emotional fähig ist sein Leben zu meistern. N. brauchte keine teure oder komplizierte Intervention. Die richtigen Medikamente, genügend sauberes Wasser und eine angebrachte Ernährung brachten ihn in wenigen Tagen wieder auf die Beine. Meine Wut seiner Familie gegenüber brauchte etwas mehr Zeit. Wir reden viel über Vernachlässigung, viele dieser Jugendlichen und Kindern sind stark vernachlässigt und oft auch abgeschoben. Einige Kinder hier wurden schon verkauft, vergeben, niemand weiss wohin. Das Recht auf Schutz, das Recht auf Gesundheit ist genau hier, und dieser Gemeinschaft sehr oft lebensrettend.

DESENVOLVIMENTO INTEGRAL E JUSTIÇA SOCIAL

Das Stück Land dass wir kauften, diente vorher als Mülldeponie inklusive einem Schweinestall, nimmt langsam aber sicher eine neue Form an, wir investierten viel Arbeit und Kreativität, es hat sich auszubezahlt. Die Kinder haben einen sauberen und sicheren Platz zum spielen und zusammen sein, haben aktiv mitgeholfen das Stück Land zu verändern.



STRATEGIEN IN 2017

GESUNDHEITSFÖRDERUNG VON MUTTER/KIND UND FABRICA DE CORAÇÃO

KOMPETENZEN

Familienbesuche
Workshop und Meetings mit jungen Müttern
Gruppentherapie
Soziales und Kulturelles Program
Kunst und Handwerk
Fabrica de Coração

UNSER TEAM

Nadia Rocha Barbazza
Paula Uglione – Psychologin
Tamara Sarmiento – Ernährungsberaterin
Pedro Rocha Junior
Pr. Carlos Martins - Pastor

PHYSISCHE EBENE

Wir ermöglichen der Familie, ein größeres Wissen über ihre Rechte und Pflichten zu entwickeln: als Individuum und als Gemeinschaft.

FAMILIENBESUCHE

Während den Besuchen wird dieses Thema hauptsächlich mit den Müttern besprochen. Empfehlungen an Regierungsprogramme, Gesundheitsposten werden bereitgestellt, aber hauptsächlich wird der Zugang zu Informationen in einer verständlichen Weise bereitgestellt, so dass der Einzelne seine Rechte als Individuum wirklich verstehen kann. Sehr viel Nachdruck wird im Gespräch mit Eltern über ihre Pflichten gegenüber ihren Kindern gegeben, ihr Kind in der Schule zu behalten und damit das Recht auf Bildung des Kindes zu gewährleisten.

Die Gesundheit der Familie ist eine wichtige Frage während diesen Besuchen und die Gesundheitsbeauftragten, was dazu führt, dass sie ihre Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit der Gesundheit der Familie besser verstehen.

MEETINGS UND WORKSHOPS

Wöchentliche Treffen befassen sich mit Themen wie Frauenrechte, Familiengesundheit und Bildung.

EMOTIONALE EBENE

Selbsterkenntnis (Timeline). Wie man mit der eigenen Geschichte (Individuum, Mikro, Makro) umgeht, um eine Plattform für die Zukunft zu werden.

FAMILIENBESUCHE

Diese Besuche, die hauptsächlich von mir, der Psychologin und dem Pastor durchgeführt werden, geben uns auch die Möglichkeit, die Familie in ihrer Umgebung kennen zu lernen, ihre Dynamik und Kommunikation besser zu verstehen und gibt uns mehr qualitative Daten über ihr wirtschaftliches Profil, Gesundheitsprobleme und Unterkunft. Daten, die sich auf die Konstellation der Familie beziehen, wo die Person heute steht, ihre zukünftigen Pläne, Träume. Es sind Momente, in denen die Familien sich sicher genug fühlen, um über schwierige Momente, Herausforderungen und Traumata zu sprechen.

GRUPPENTHERAPIE

Einige Mütter erhalten Zugang zur Behandlung durch Psychologen, um in der Lage zu sein, mit ihrer eigenen Lebensgeschichte umzugehen, so dass sie ihre Zukunft auf Vertrauen, Hoffnung und Initiative aufbauen kann.

SOZIOKULTURELLES PROGRAMM

Diverse Mittagessen, informelle Treffen, Veranstaltungen und Ausfahrten werden angeboten, um das Wohlbefinden, die Kommunikation und die Freizeit für diese Familien zu fördern.

**ES SOLL DURCH DICH GEBAUT WERDEN, WAS LANGE WÜST
GELEGEN IST; UND WIRST GRUND LEGEN, DER FÜR UND FÜR
BLEIBE; UND SOLLST HEIßEN:
DER DIE LÜCKEN VERZÄUNT UND DIE WEGE BESSERT, DAB
MAN DA WOHNEN MÖGE
JESAIA 58,12**



DISTRIBUIDA LA
PASION VIDA!
DE LA

Unilever

PASION VIDA!

U
Unilever

unilever.com

LOKALE HERAUSFORDERUNGEN

Brasilien geht es nicht gut, und Rio de Janeiro noch schlechter. Unser Staat ging bankrott, und das ganze Land vergeht in der Inflation und Arbeitslosigkeit. Streiks von Polizisten, Lehrern, Banken usw. machen den Alltag hier immer komplizierter. Das verdiente Geld hat immer weniger Wert, alles wird teurer, vor allem eben auch Grundnahrungsmittel, Strom, Gas, Benzin und öffentliche Verkehrsmittel. Vor allem hier in Rio de Janeiro, werden jetzt noch zu allem Extrataxen und Steuern dazugerechnet. Nicht zu reden von all den Korruptionsfällen. Der ehemalige Gouverneur von Rio de Janeiro und fast sein ganzes Team sitzen im Moment noch hinter Gittern, Rio de Janeiro wurde ausgenommen, vor allem während der Olympiade und Fussballweltmeisterschaft. Das traurige ist, dass wir hier in Rio de Janeiro keine Hoffnung auf eine Besserung haben. Es wird noch eine Weile bergab gehen, Familien werden ärmer, Spitäler wurden und werden geschlossen, Gewalt nimmt tagtäglich zu. Auf den Gesundheitsstationen und Spitälern hat es manchmal nicht einmal mehr Schmerzmittel, es fehlt an einfachen Impfungen. Krankheiten die wir hier seit Jahren nicht mehr hatten, wie Gelbfieber, sind mit starker Präsenz wieder aufzufinden, dazu haben wir im Moment noch einen Hepatitis A - Ausbruch in der Stadt.

Einige Freunde, Schulfreunde der Kinder, Bekannte, verlassen das Land und versuchen sich eine Zukunft im Ausland aufzubauen. Leute mit hervorragenden Ausbildungen, einem komfortablen Lebensstil, bevorzugen auszuwandern, ganz einfach, weil sie sich hier nicht mehr sicher fühlen, und sie keine Besserung in Sicht haben. Dieses Jahr werde Wahlen stattfinden, und im Moment sieht es so aus dass wir zwischen Lula (Ex-Präsident der in erster Instanz wegen Korruption schon verurteilt wurde) und Bolsonaro, ein Diktatur-Liebhaber wählen können. Es sieht nicht rosig aus für Brasilien.

Obwohl wir uns nicht zu sehr von den Umständen beeinflussen lassen, müssen auch wir unseren Weg hier finden. Wir haben unsere Kinder immer zur Selbständigkeit erzogen, aber es ist immer gefährlicher sich auf der Strasse frei zu bewegen, öffentliche Verkehrsmittel zu gebrauchen.





UNSERE FAMILIE

Als Familie geht es uns gut. Noah hört nicht auf zu wachsen, wird bald schon 15 Jahre alt und kommt in die 9. Klasse. Er wird ab diesem Jahr leider auch nicht mehr in der Schweizerschule studieren, die Schule wurde unbezahlbar. Es war keine einfache Entscheidung, wir haben die Schule geliebt. Aber sie wurde privat aufgekauft und somit wurden viele finanzielle Änderungen vorgenommen, damit konnten wir nicht mehr mithalten. Es wird eine deutliche Herausforderung werden, die brasilianischen Schulen sind sehr traditionell (möglichst viel Inhalt auswendig lernen), aber andererseits ist die Schule näher, mit weniger Schulstunden, somit findet er auch mehr Zeit um seinen Hobbies nachzugehen. Wahrscheinlich kann er weiterhin über das GoetheInstitute Deutschstunden nehmen, was wir auch für Gianluca dieses Jahr planen. Der ist jetzt schon volljährig, man kann es kaum glauben. Er hat noch ein Schuljahr vor sich, das Letzte, bevor er sich für seinen weiteren Weg entscheiden muss. Wir sind alle froh, wenn er dieses Schuljahr hinter sich hat, er sehnt sich sehr nach einer Veränderung, und das ist gut so.

Noah konnte letztes Jahr mit der Schulklasse eine Schulreise in die Schweiz machen, er war überglücklich und genoss die Freunde, die Ferien, die Ausflüge, die Schweiz. Gianluca verbrachte seine Ferien bei meinen Eltern und konnte bei Freunden in München in einem Sportgeschäft für eine Woche arbeiten. Hier haben Jugendliche kaum Anschluss an solche Möglichkeiten. Auch für ihn war es eine besondere Zeit, wir haben immer gesagt dass unser Sohn mit Flügeln auf die Welt kam... er kann es kaum erwarten endlich das Gymnasium abzuschliessen und neue Horizonte zu erklimmen.



DESENVOLVIMENTO INTEGRAL E JUSTIÇA SOCIAL



Geraldo und Gerson, unsere ausgewachsene Pflegekinder, sind Eltern geworden, und Geraldo hat sein Studium in Logistik abgeschlossen. Auch darüber haben wir uns riesig gefreut, und es ist eine besondere Zeit für uns.

Pedro leitet das Projekt Fabrica de Coracao in Jardim Gramacho und ist tagsüber dort oder im Ta Limpo anzutreffen, am Wochenende und an den Feiertagen reist er auf Konferenzen und ist aktiv in verschiedenen Kirchen in Brasilien. Ich staune immer wieder über seine Energie, seinen Einsatz, seine Motivation.

So vergeht die Zeit, wir werden älter, und das ist gut so. Auch ich arbeite an den Wochentagen in Jardim Gramacho, kümmere mich um die ganze administrative Arbeit, unterrichte viel, und hoffe diese Jahr ein grösseres Team aufbauen zu können.

Wie immer freuen wir uns auf die neuen Herausforderungen und Veränderungen. Wir danken Euch von ganzem Herzen für euer Mittragen und „Mitdabeisein“.

Mit lieben Grüßen und Herzlichem Dank

Nadia R. Barbazza

**DER HERR WIRD DICH IMMERDAR FÜHREN UND DEINE SEELE SÄTTIGEN IN
DER DÜRRE UND DEINE GEBEINE STÄRKEN;
UND DU WIRST SEIN
WIE EIN GEWÄSSERTER GARTEN UND WIE EINE WASSERQUELLE, WELCHER
ES NIMMER
AN WASSER FEHLT;
JESAIA 58.11**